

Nutzungsregeln für das Schulnetz der Montessori-Schule Chemnitz

1. Die Montessori-Schule Chemnitz ist mit einer Netzwerkinfrastruktur zur digitalen Übermittlung von Daten via LAN und via WLAN ausgestattet, die zur internen Datenübertragung sowie zur Nutzung des Internets verwendet wird. Diese Netzinfrastruktur wird im Folgenden als „Schulnetz“ bezeichnet.
2. Die Schule ist berechtigt, den Zugang zum Schulnetz nicht zu gestatten, individuell oder generell einzuschränken oder zu unterbinden.
3. Der Zugang zum Schulnetz darf nur für schulische Zwecke genutzt werden. Die Schule behält sich das Recht vor, Jugendschutzfiltersoftware zu betreiben. Der Versuch, die technischen Filtersperren zu umgehen, kann zum Entzug der Nutzungserlaubnis führen.
4. Die Schule übernimmt keine Haftung für die Datensicherheit der von den Schülerinnen und Schülern genutzten Geräte. Die Schülerinnen und Schüler tragen die Verantwortung für alle Handlungen, die sie im Zusammenhang mit der Nutzung des Schulnetzes vornehmen.
5. Die Vorschriften des Jugendschutzrechts, des Urheberrechts und des Strafrechts sind zu beachten. Insbesondere dürfen keine Urheberrechte an Filmen, Musikstücken o.ä. verletzt werden, z. B. durch die Nutzung von Internet-Tauschbörsen oder File-Sharing-Diensten.
6. Auch unabhängig von einem eventuellen Gesetzesverstoß sind die folgenden Aktivitäten untersagt:
 - a. die Übertragung sehr großer Datenmengen,
 - b. das Hosting eines Web-Servers oder anderer Server durch Nutzung des Schulnetzes,
 - c. die Änderung der vorgegebenen DNS-Server in den Netzwerkeinstellungen des Schulnetzes,
 - d. die Versendung von Junk- oder Spam-Mails sowie von Kettenbriefen,
 - e. die Verbreitung von Viren, Trojanern und anderen schädlichen Dateien,
 - f. die Nutzung kostenpflichtiger Dienste im Internet,
 - g. die Veröffentlichung, Zugänglichmachung und Verbreitung von Inhalten, durch die andere Personen beleidigt oder verleumdet werden,
 - h. die Veröffentlichung, Zugänglichmachung und Verbreitung von Inhalten, die geeignet sind Rassismus, Fanatismus, Hass, körperliche Gewalt oder rechtswidrige Handlungen zu fördern bzw. zu unterstützen,
 - i. die Verbreitung anzüglicher, anstößiger, sexuell geprägter, obszöner oder diffamierender Inhalte,
 - j. die Aufforderung Dritter zur Preisgabe von Kennwörtern oder personenbezogenen Daten für kommerzielle oder rechts- bzw. gesetzeswidrige Zwecke.
7. Jeder Manipulationsversuch am Schulnetz wird zur Anzeige gebracht.
8. Die Montessori-Schule wird von sämtlichen Forderungen, die Dritte gegen sie wegen eines Verstoßes des Nutzers gegen gesetzliche Vorschriften, gegen Rechte Dritter (insbesondere Persönlichkeits-, Urheber- und Markenrechte) oder gegen vertragliche

Pflichten, Zusicherungen oder Garantien geltend machen, einschließlich der Kosten der notwendigen Rechtsverteidigung (Rechtsanwalts- und Gerichtskosten in gesetzlicher Höhe) freigestellt.

9. Die WLAN-Nutzung des Schulnetzes ist gesondert zu beantragen. Sie beschränkt sich pro Schülerin und Schüler auf **einen** Laptop oder **ein** Tablet (kein Smartphone), das im Antrag mit einer MAC-Adresse eindeutig bezeichnet wird. Es ist untersagt, ein anderes als das im Antrag genannte Gerät mit dem Schulnetz zu verbinden oder Dritten den Zugang zu diesem zu ermöglichen.
10. Jede Handlung, die geeignet ist, den reibungslosen Betrieb des Schulnetzes zu beeinträchtigen, insbesondere die Systeme unverhältnismäßig hoch zu belasten (z. B. Einrichten eines Ad-hoc-Netzwerks), ist untersagt.